

Inhalt

Einleitung	11
Die handschriftliche Überlieferung der Johannis und ihre Editionen .	15
Der Codex Trivultianus	15
Testimonien zu verlorenen Handschriften	19
Die Editionen	23
Der historische Kontext	28
Der Name des Autors	28
Goripps Biografie im Afrika des 6. Jh.s	34
Die Berber	45
Die römischen Offiziere und Truppen	54
Johannes und sein Stab	60
Die Johannis	64
Sprache und Stil	64
Innovationen	64
Imitation und Variation	68
Formale Aspekte	74
Der Werktitel	74
Gattung und mögliche Vorbilder	75
Innere Gliederung	80
Der Sitz im Leben	83
Die Vortragssituation der Johannis	83
Panegyrik und „Propaganda“	90
Der Inhalt der Johannis bis Buch 8	97
Vorbemerkungen zur Edition	101
Kommentar	107
1–9 Johannes überlegt, wie er auf den Plan der Berber reagieren soll	107
9–13 Schwalbengleichnis	115
14–32 Johannes erklärt seinen Plan in einer Rede	119
33–48 Römer und Berber verlegen ihr Lager	130
49–69 Beginn der Revolte	146

69–75	Waldbrandgleichnis	155
76–89	Anklagen der Meuterer	159
90–115	Johannes erfährt von der Revolte	166
115–126	Rede des Johannes	181
127–163	Verbündete Berber beenden die Revolte	189
164–179	Römer marschieren zu den Berbern	211
180–233	Heeresversammlung der Römer	220
234–277	Heeresversammlung der Berber	254
278–299	Die Nacht bei den Römern	278
300–317	Die Nacht bei den Berbern	294
318–369	Römischer Feldgottesdienst	310
nach 369	Lücke	338
370–388	Beginn der Schlacht	340
389–427	Erste Aristie des Johannes	348
428–456	Cusina gerät in Bedrängnis	366
457–472	Johannes kommt Cusina zu Hilfe	379
473–509	Aristie und Tod des Putzintulus	385
510–533	Einleitung zur Endphase der Schlacht	399
534–585	Zweite Aristie des Johannes	409
586–606	Aristie des Ricinar	425
607–626	Aristien der Gardisten	432
627–656	Tod Carcasans und allgemeine Flucht	440
nach 656	Ausfall einer unbekannten Anzahl von Versen	451
Schluss		455
Bibliographie		457
Stellenregister		485
Sachregister		497